

KGS trifft ...

Maria Köllner

Sie hat sich ihren Traum erfüllt – einen kleinen Hof mit Tieren in der Natur der Nordheide südlich von Hamburg: Hier lebt und arbeitet die Autorin Maria Köllner. KGS Redakteurin Monika Knapp hat sie an einem Herbstnachmittag besucht und selbst erlebt, wie man hier zur Ruhe kommen kann

Fröhliches Gebell empfängt mich, als ich mit meinem Auto auf den Hof von Maria Köllner fahre. Marie, ein Bordercollie-Collie-Mix, steht schon begeistert schwanzeledel an meiner Autotür, während die ruhigere Hera, ein Pyrenäischer Berghund, mich etwas gesetzter begrüßt. Die beiden Hündinnen sind die Wächter des kleinen Hofes „Ave“ in der Nordheide, auf dem Maria Köllner mit ihren Tieren lebt. Dazu gehören vier Pferde beziehungsweise Ponys, die Katzen Minka und Filou, 14 Hühner, zwei Lamas, Ziege Rosi sowie Laufente Lilli mit ihrer Tochter Lena und vier Koi-Karpfen im Gartenteich. Der Ort ist wunderschön, selbst im Nieselregen dieses Novembertages. Maria Köllner kommt aus dem Haus gelaufen und heißt mich herzlich willkommen.

Die Journalistin, Buch- und Filmautorin hat sich hier mit viel Herzblut ihren Traum verwirklicht: Leben mit Tieren in der Natur. „Diesen Wunsch habe ich immer in mir getragen“, sagt sie, „wahrscheinlich

ein Erbe meiner Großmutter.“ Einige Jahre nach dem Tod ihres Mannes Klaus hat sie Schritt für Schritt begonnen, ihn zu verwirklichen. „Mit meinen Tieren zu sein, meinem Pferd in die Augen zu schauen und das gegenseitige Vertrauen zu spüren – das ist für mich Glück pur!“

Es begann mit einem Lama, das sie einem Zirkus kaufte, mit ihm kamen drei Hängebauchschweine. Es folgten Gänse – für die ein Teich her musste. Mit Entschlossenheit, Organisationstalent und viel Eigeninitiative fing Maria Köllner an, ihren Tieren einen geeigneten Lebensraum zu schaffen. Aus den Gummistiefeln kam sie kaum noch heraus und stellte dabei fest, dass sie sich in ihren „Hofklammotten“ sowieso am wohlsten fühlt.

Als sie endlich die lang ersehnte Baugenehmigung bekam, wurde innerhalb von zwei Jahren aus einer bauwürdigen Hütte, die die beauftragte Baufräule lieber abgerissen hätte, um an der Stelle ein neues Haus zu bauen, durch Um-, An- und Ausbauten das



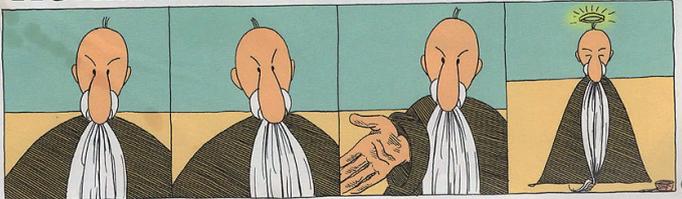
Maria Köllner mit Islandstute Drotning

gemütliche Zuhause, in dem Maria Köllner zuerst mit der jüngeren ihrer beiden Töchter wohnte und inzwischen allein lebt. Es ist ein Idyll – auch wenn die Arbeit nie aufhört. Ein neuer Hühnerstall, das neueste Projekt, ist gerade fertig geworden.

So wie die Tiere und das Leben mit ihnen ist auch das Schreiben eine Leidenschaft der bürgerlichen Westfälin. Sie hat mehrere Bücher veröffentlicht, darunter *Neuer Lebensmut in der Begegnung mit dem Tod* über den Abschied von ihrem Mann, den sie während seiner schweren Krebserkrankung ein Jahr lang bis zu seinem Tod begleitete, *Die Lamafrau – Mit Mut in ein neues Leben* über die Jahre danach. Außerdem hat sie ein Buch über *Bauchselbstmassage* und gemeinsam mit Bruder Karl aus dem Kloster der Oblaten in Hünfeld das Kochbuch

Alle Hermit-Cartoons online lesen auf www.kgs-hamburg.de und jetzt auch auf Facebook

Hermit



DIE SUCHE NACH DEINEM WAHREN ICH...

...FÜHRT OFT DURCH DAS...

...JAMMERTAL DER...

...SPEKULATION.

© DORNIK

Kraft schöpfen. Solche „Landpartien“ bietet sie für kleine Gruppen oder Einzelpersonen an, dazu gehört bei Bedarf ein Fahrservice und wenn gewünscht, gibt es ganz in der Nähe auch eine Übernachtungsmöglichkeit. Mit Hündin Hera und Ente Lilli macht sie auf Wunsch auch „Hausbesuche“ bei Menschen, die nicht zum Hof kommen können, aber gern mit Tieren zusammen sind und mit der gutmütigen Hündin und der fröhlichen Ente zu mehr Entspannung und neuer Lebensfreude finden möchten. Laufente Lilli ist übrigens eine Handaufzucht – geschlüpft aus einem Ei, das Maria Köllner geschenkt bekommen und das eine der Hennens ausgebrütet hat –, die ganze Geschichte erzählt die Autorin in ihrem Kinderbuch *Lilli Lauff aus dem Ei*. Lilli kommt jetzt auf die Rufe ihrer „Mama“ vom Teich zum Haus gelaufen und holt sich einen kleinen Leckerbissen ab.

Während wir uns mit Blick ins Feuer des Holzofens unterhalten, sitzt plötzlich wie eine Erscheinung Katze Filou mitten im Raum. Majestätisch nimmt er auf dem Stuhl neben mir Platz, guckt mich unverwandt an und schnurrt wie eine Nähmaschine. Katze Minka liegt schon auf einem Stuhl nahe am Ofen. Hündin Marie kommt sich immer wieder Streicheleinheiten abholen.

Diese Früchte kann Maria Köllner ernten, weil sie sich bei der Verwirklichung ihrer Träume nie entmutigen ließ. Krisen sind für sie Chancen, sich den Herausforderungen zu stellen und das Leben, wenn nötig, neu auszurichten. Der Tod ihres Mannes war solch ein Einschnitt, aus dem sie trotz allen Schmerzes gestärkt hervorgegangen ist. Fast gestorben wäre sie selbst durch einen schweren Reitunfall vor ziemlich genau einem Jahr im November 2013. Als sie schwer verletzt im Krankenhaus lag, hat sie sich vorgenommen: „Jetzt geht es noch einmal richtig los! Wenn ich wieder gesund und fit bin, mache ich eine Wanderung mit Pferd und Hund durch die Heide.“ Im wahren Sinn des Wortes wieder auf den Beinen hat sie das im Frühjahr 2014, fünf Monate nach dem Unfall, mit Islandstute Fjödur und Hündin Marie verwirklicht. Die Dankbarkeit, so bald nach einer Notoperation, bei der die Milz entfernt werden

musste, und dem Aufenthalt auf der Intensivstation mit Knochenbrüchen und inneren Blutungen werden das Leben in der Natur mit allen Sinnen genießen zu dürfen, ist noch immer groß. „Eigentlich bin ich noch immer geworden, die ich wirklich bin“, sagt sie nachdenklich. Ihr neues Glück auf dem Rücken eines Pferdes hat die passionierte Reiterin außerdem mit der Islandstute Drotning gefunden. 20 Jahre war der Schimmel im Schulpferdebetrieb. Heute genießen es Reiterin und Pferd, gemeinsam durch die Natur zu streifen.

Ein neues Projekt ist in Planung: Gemeinsam mit dem Gesundheitswissenschaftler und Buchautor Peter Axt (u. a. *Skin Food. Schlemm dich schön und Einfach besser essen*) wird Maria Köllner im Februar 2015 ein Tagesseminar zum Thema „Dein Körper spricht mir dir“ in Hamburg halten. Es wird um die Kraft der Gedanken gehen, zu der wir unter anderem mit Autogenem Training Zugang finden und die wir für körperliches und seelisches Wohlbefinden nutzen können.

Außerdem ist mit Professor Peter Axt als Coautor eine „geniale Gesundheits-Fibel“ mit 52 bewährten und fast vergessenen Mitteln geplant, die wirklich gut tun und inzwischen wissenschaftlich belegt sind. Erscheinungstermin ist voraussichtlich Herbst 2015 bei Nova Nova Verlag.

Einmal im Jahr verbringt Maria Köllner ein paar Tage im Kloster beim Meditations- und Yoga-Seminar mit Werner Vogl. Diese Auszeit braucht sie und nimmt sie sich, um dann wieder mit frischer Energie in ihr Idyll zurückzukommen – und das nächste Projekt in Angriff zu nehmen.

Weitere Informationen (auch über das Seminarangebot): Maria Köllner, www.maria-koellner.de

Buchtipps: MARIA KÖLLNER: *Neuer Lebensmut in der Begegnung mit dem Tod* • Via Nova 2007, br., 182 Seiten, 14,95 Euro • *Die Lamafrau*. Mit Mut in ein neues Leben • Via Nova 2012, br., 216 Seiten, 12,95 Euro • *Die Bauchselbstmassage*. Der leichte Weg zur optimalen Verdauung und einer guten Figur • Bio 2007, br., 86 Seiten, 11,50 Euro • *Lilli Lauff aus dem Ei*. Die wahre Geschichte einer kleinen Laufente, die keine Mama hatte • Via Nova 2010, geb., 38 Seiten, 9,95 Euro • *Bruder Karl Kocht genial*. Köstliches aus der Klosterküche • Via Nova 2009, geb., 168 Seiten, 15,90 Euro